Logistik und Supply Chain Management

Logistics and Supply Chain Management

Modulnummer	Workload	Credits	Häufigkeit des Angebots	Dauer
31491	300 h	10	jedes Semester	1 Semester

1 Lehrveranstaltungen

Einheit	Titel Einheit	Workload
1	Logistikmanagement	200 h
2	Supply Chain Management	100 h

2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls besitzen die Studierenden ein grundlegendes und vertieftes Verständnis für das Logistikmanagement und das Supply Chain Management. Insbesondere können sie ausgewählte Planungsaufgaben des Logistikmanagements sowie Maßnahmen zur Reduktion und zum Management von Variabilität in Supply Chains mit Hilfe qualitativer und quantitativer Methoden strukturieren, modellieren und analysieren.

Im Einzelnen werden die folgenden Qualifikationsziele verfolgt:

- Die Studierenden können Begriffe sowie übergeordnete Ziele und Aufgaben des Logistikmanagements und des Supply Chain Managements erläutern und voneinander abgrenzen.
- Die Studierenden kennen die Kernfunktionen der Logistik. Sie können insbesondere aufzeigen, welche Aufgaben die Kernfunktionen übernehmen und welche technischen und organisatorischen Lösungen hierfür zur Verfügung stehen. Zudem sind sie in der Lage, die hieraus resultierenden Konsequenzen für das Logistikmanagement abzuleiten.
- Die Studierenden können die Planungsaufgaben des Logistikmanagements und damit verbundene Entscheidungen entlang des Materialflusses erläutern sowie inhaltlich und hinsichtlich des Planungshorizonts strukturieren. Sie können Methoden und Softwarewerkzeuge aufzeigen und anwenden, die zur Lösung der mit den Planungsaufgaben verbundenen Entscheidungsprobleme zur Verfügung stehen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, die auf dieser Basis erzielten Ergebnisse aus betriebswirtschaftlicher Perspektive zu interpretieren.
- Die Studierenden kennen den Bullwhip-Effekt und können dessen Ursachen und Folgen erläutern. Zudem können sie Hemmnisse diskutieren, welche einer Koordination von Supply Chains entgegenstehen.
- Die Studierenden kennen Maßnahmen zur Reduktion und zum Management von Variabilität in Supply Chains. Insbesondere können sie erläutern, wie Ansätze der Aggregation zur Reduktion von Variabilität beitragen können und wie Kontrakte zur Koordination von Supply Chains in ausgewählten Entscheidungssituationen eingesetzt werden können. Zudem sind sie in der Lage, Methoden und Softwarewerkzeuge aufzuzeigen und anzuwenden, um diese Maßnahmen analytisch zu bewerten.

3 Inhalte

Mit dem Modul Logistik und Supply Chain Management wird das Anliegen verfolgt, die Bedeutung der Logistik und des Supply Chain Managements sowie ausgewählte in diesem Zusammenhang bestehende betriebswirtschaftliche Planungsaufgaben herauszuarbeiten. Zudem soll aufgezeigt werden, welche Methoden und Instrumente zur Verfügung stehen, um die Planungsaufgaben lösen zu können.

In zwei Einheiten werden die fachlichen und methodischen Grundlagen des Logistikmanagements und des Supply Chain Managements geschaffen und insbesondere durch rechnergestützte Übungen vertieft. Aufbauend auf einer begrifflichen und konzeptionellen Einordung wird in der ersten Einheit aufgezeigt, wie sich die Kernfunktionen der Logistik sowie die Planungsaufgaben des Logistikmanagements strukturieren lassen, welche qualitativen und quantitativen Methoden und Instrumente zur

Lösung der Planungsaufgaben zur Verfügung stehen und wie diese sich auf konkrete betriebliche Problemstellungen – auch unter Einsatz moderner Softwarewerkzeuge – anwenden lassen. In der zweiten Einheit wird diese einzelbetriebliche Perspektive um Aspekte der unternehmensübergreifenden Zusammenarbeit in Supply Chains erweitert – sowohl inhaltlich als auch methodisch. Der Fokus liegt dabei auf den Ursachen für und den Folgen von Variabilität in Supply Chains sowie Maßnahmen zur Reduktion und zum Management von Variabilität.

Inhalte der Einheit Logistikmanagement:

1 Grundlagen der Logistik und des Logistikmanagements
2 Kernfunktionen der Logistik
3 Logistikmanagement entlang des Materialflusses
4 Ausgewählte Planungsaufgaben des Logistikmanagements
5 Aktuelle Trends im Logistikmanagement
6 Lösungshinweise

Inhalte der Einheit Supply Chain Management:

1 Grundlagen des Supply Chain Managements
2 Dynamik und Variabilität in Supply Chains
3 Reduktion der Variabilität in Supply Chains
4 Management der Variabilität in Supply Chains
5 Aktuelle Trends im Supply Chain Management
6 Lösungshinweise

4 Lehrformen

Fernstudium mit Betreuung, zeitlich und räumlich flexibel, mit folgenden Elementen:

- didaktisch aufbereiteter Studientext mit Übungsaufgaben, Beispielen und Softwareanwendungen (gedruckt sowie als pdf-Datei)
- Moodle-Lernumgebung mit zusätzlichen Vorlesungs- und Übungselementen
- Synchrone Übungen als Online-Veranstaltungen
- Asynchrone Online-Übung als Lehrvideo

5 Teilnahmevoraussetzungen

Formal: Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges

Inhaltlich: Keine speziellen Voraussetzungen

6 Prüfungsformen

Zweistündige Abschlussklausur

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten

Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Prüfungsklausur bestanden worden ist. Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfungsklausur ist das Bestehen mindestens einer von zwei Einsendearbeiten. Pro Semester wird in dem Modul 31491 Logistik und Supply Chain Management nur eine Einsendearbeit angeboten. Die Angabe von zwei Einsendearbeiten bezieht sich somit auf ein Studienjahr.

8 Verwendung des Moduls

Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft
Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft
Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik
Masterstudiengang Volkswirtschaft
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieur/-innen und Naturwissenschaftler/-innen
Akademiestudium

9	**Stellenwert der Note für die Endnote** Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges
10	**Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende** Univ.-Prof. Dr. Karsten Kieckhäfer
11	**Sonstige Informationen** –